

27. Januar 2022

Pressemitteilungen

TalentMetropole Ruhr wird Kompetenzzentrum für #netzTalente Ruhr

Die TalentMetropole Ruhr ist für ganz NRW das erste Kompetenzzentrum, das Lehrerinnen und Lehrer an den Schulen dabei unterstützt, soziale und digitale Unterrichtsinhalte miteinander zu verknüpfen.



Unter dem Projektnamen **#netzTalente Ruhr** konnte im vergangenen Jahr die Testphase mit verschiedenen Ruhrgebietsschulen erfolgreich durchgeführt werden. Gemeinsam mit der Stiftung **Lernen durch Engagement** begleitet die [TalentMetropole Ruhr](#) jetzt Schulen in NRW beim Wandel ihrer Lernkultur, sodass Kinder und Jugendliche durch eigene Projekte ihren verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Phänomenen wie Hate Speech, Fake News, Cybermobbing oder auch Gender-Klischees stärken.

Ziele sind, mit den Jugendlichen zu erarbeiten, warum demokratische

Kompetenzen für den Umgang mit digitalen Medien wichtig sind, Informationsquellen kritisch zu bewerten und sich für einen achtsamen Umgang im Internet einzusetzen. „Talentförderung, gesellschaftliche Teilhabe und Bildungsgerechtigkeit sind wichtige Ziele der TalentMetropole Ruhr. Gerade deshalb freue ich mich über die vereinbarte Kooperation, mit der wir noch mehr junge Talente aber auch LehrerInnen erreichen wollen“, sagt **Dr. Britta L. Schröder**, Geschäftsführerin der Stiftung TalentMetropole Ruhr. „Mit der TalentMetropole Ruhr haben wir eine Partnerin gewonnen, die sich mit Herzblut für die Chancen junger Menschen einsetzt“, sagt **Anna-Lilja Edelstein**, Programmleiterin für digital-demokratische Bildung der Stiftung Lernen durch Engagement.

#netzTalente Ruhr an der Franz-Dinnendahl Realschule

Erster Praxiseinsatz des neuen Kompetenzzentrums sind die Projekttag an der Franz-Dinnendahl Realschule in Essen vom 25.-27. Januar 2022. Auf dem Stundenplan stehen die Auswirkungen von Cybermobbing und Fake News und zeigen exemplarisch das Wirken von #netzTalente Ruhr für ganz NRW. „Für uns als Schule stellt die Medienkompetenz unserer SchülerInnen einen wichtigen Bestandteil unserer Arbeit dar. Deshalb ist das eine tolle Chance, sich mit den Themen Cybermobbing und Fake News auseinander zu setzen. Der verantwortungsvolle Umgang mit dem Alltagsgegenstand Nummer 1, dem Smartphone, muss immer wieder eingeübt werden. Das neue Kompetenzzentrum #netzTalente Ruhr unterstützt uns dabei nicht nur mit internem, sondern auch wertvollem externen Know-how!“, berichtet Oliver Weller, der als Klassenlehrer die Projekttag begleitet und an der #netzTalente Ruhr-Fortbildung teilgenommen hat.

Interessierte Lehrerinnen und Lehrer können sich ab sofort beim der TalentMetropole Ruhr melden, um sich über die kostenlosen Fortbildungen zu informieren und sich an dem neuen Schulentwicklungsprogramm zu beteiligen. Dazu gehören auch die Gestaltung und Durchführung von regelmäßigen Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch aller Teilnehmenden.

Ihr Ansprechpartner

Britta L. Schröder
Geschäftsführerin Stiftung TalentMetropole Ruhr

Telefon: +49 (0)209 155 150-22
E-Mail: schroeder@talentmetropoleruhr.de

Initiativkreis Ruhr GmbH
Alfred Herrhausen-Haus
Brunnenstraße 8
45128 Essen

Telefon +49 201 89 66-60
Fax +49 201-89 66-670
E-Mail: info@i-r.de www.i-r.de

Geschäftsführer
Dirk Opalka
HRB 8452, Essen
UST-Id.: DE-119 88 6313

Über den Initiativkreis Ruhr

Mehr als 70 Unternehmen und Institutionen bilden ein starkes Regionales Wirtschaftsbündnis. Der Initiativkreis Ruhr ist ein Motor des Wandels. Seine Mitglieder verbindet das Ziel, die Entwicklung des Ruhrgebiets voranzutreiben und seine Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Wesentliche Handlungsfelder sind Wirtschaft, Bildung und Kultur. Aus diesem Antrieb heraus entstanden Leitprojekte mit Strahlkraft, zum Beispiel InnovationCity Ruhr, die Gründerallianz Ruhr, die TalentMetropole Ruhr und das Klavier-Festival Ruhr.

Weitere Informationen unter www.i-r.de